

Polizeizone EIFEL: Informationsblatt für melde- und genehmigungspflichtige Veranstaltungen

(vom Veranstalter auszufüllen und spätestens 2 Monate vor der Veranstaltung der zuständigen Gemeinde zukommen lassen, bei Open-Air-Veranstaltungen oder Zeltfesten 6 Monate vorher.)

Nur vollständig ausgefüllte und fristgerecht eingereichte Anträge werden bearbeitet.)

Gemeinde:

St.Vith		Büllingen		Burg-Reuland		Amel		Bütgenbach	
---------	--	-----------	--	--------------	--	------	--	------------	--

Saal:

Festzelt:

Name		Ort:	
Anschrift		Größe:	
Telefonnr.			
Maximale KapazitätPersonen	Interne Geschäftsordnung :	Ja – Nein

Veranstalter:

Vereinigung	
Verantwortlicher	
Anschrift	
Telefonnr.	Professionell Ja – Nein

Kontaktpersonen während der Veranstaltung (mindestens 2):

Name, Vorname		Name, Vorname	
Anschrift		Anschrift	
Handynr.		Handynr.	

Veranstaltung:

Bezeichnung der Veranstaltung			
Datum			
Uhrzeit: Beginn → Ende (max. 3h)			
Eintritt			
Geschätzte Anzahl Teilnehmer			
DJ / Band	Handynr.		

Sicherheitsdienst:

Ein Sicherheitsdienst sowie die Anzahl Sicherheitsbediensteter kann durch den Bürgermeister nach Analyse des Risikos durch die Polizei auferlegt werden. Nur die vom Minister des Innern anerkannten Sicherheitsdienste und Sicherheitsbediensteten dürfen eingesetzt werden. In diesem Fall muss ein gültiger Vertrag zwischen Veranstalter und Sicherheitsunternehmen abgeschlossen werden. Der Bürgermeister kann ebenfalls den Veranstalter und die beteiligten Polizei- und Rettungsdienste zu einer Konzertierungsversammlung einladen.

Unternehmen		Zulassungsnr.	
Verantwortlicher			
Telefonnr.		Telefonnr. während der Veranstaltung	

Verantwortlicher vor Ort:

Name		Vorname	
Handynr.:			

Interner Wachdienst:

Die Personen des internen Wachdienstes müssen Mitglieder der organisierenden Vereinigung sein und rein ehrenamtlich arbeiten. Der interne Wachdienst (und seine Mitglieder) muss vom Bürgermeister nach Stellungnahme der Polizei genehmigt werden. Er ersetzt nicht den gegebenenfalls auferlegten professionellen Sicherheitsdienst. Die Personen des internen Wachdienstes müssen ein sichtbares Kennzeichen tragen.

Name	Vorname	Telefonnr.	Geburtsdatum

Polizeizone EIFEL: Informationsblatt für melde- und genehmigungspflichtige Veranstaltungen

(vom Veranstalter auszufüllen und spätestens 2 Monate vor der Veranstaltung der zuständigen Gemeinde zukommen lassen, bei Open-Air-Veranstaltungen oder Zeltfesten 6 Monate vorher.

Nur vollständig ausgefüllte und fristgerecht eingereichte Anträge werden bearbeitet.)

Angebotene Getränke:

"Flatrate"-Veranstaltungen	Verboten	Softdrinks (Cola, Limonade,...)	
Bier (Pils)		Spezialbier	
Fertige Mixgetränke (15-17 % vol.)		Energy-Drinks (Red Bull,...)	
		Spirituosen (Schnaps,Wodka,...) ≥ 22 % vol.)	

Die Rückgabe der Getränkebons muss bis zum Ende der Veranstaltung gewährleistet werden.

Es ist verboten, Jugendlichen unter 16 Jahren alkoholhaltige Getränke über 0,5 % vol. zu verkaufen, zu servieren oder anzubieten.

Es ist verboten, Jugendlichen unter 18 Jahren alkoholhaltige, destillierte Getränke über 1,2 % vol. (Spirituosen oder Mixgetränke mit Spirituosen) oder gegärte Getränke über 22 % vol. zu verkaufen, anzubieten oder zu servieren. Der Ausschank von alkoholischen Getränken an sichtlich Betrunkene ist verboten.

Anträge:

Ausschankgenehmigung	
Straßensperrung Welche? (zusammen mit diesem Antrag einzureichen)	<i>Diesbezüglich ist ein schriftlicher Antrag an das Gemeindegremium zu richten und eine entsprechende Karte beizufügen <u>BITTE Beim Umweltdienst einreichen Büro Nr. 4</u> (Straßensperrung : wann (Datum,Uhrzeit) – wo – wie (vollständige Sperrung, Einbahnstraße , Parkplätze,...)</i>
Barrieren Anzahl (Zusammen mit diesem Antrag einzureichen)	<i>Diesbezüglich ist ein schriftlicher Antrag mit der genauen Anzahl Barrieren an das Gemeindegremium zu richten. <u>BITTE beim Umweltdienst einreichen, Büro Nr. 4</u></i>
Müllcontainer Anzahl (zusammen mit diesem Antrag einzureichen)	<i>Diesbezüglich ist Kontakt mit dem Umweltdienst der Gemeindeverwaltung aufzunehmen.</i>

Zusätzliche Fragen:

1) Wurde eine Koordinationsversammlung mit den Rettungsdiensten organisiert?

Nein → Denken Sie, dass eine Koordinationsversammlung erforderlich ist?

Ja → Bitte den diesbezüglichen Bericht beifügen.

2) Bestehen besondere Risiken bei Ihrer Veranstaltung? Welche?

3) Wurde eine Verlängerung der Sperrstunde gewährt (oder angefragt)? Bis wann?

4) Haben Sie einen Taxidienst vorgesehen?

5) Ist dies Ihre erste Veranstaltung? Falls nein, bitte Daten, Orte und Anzahl Teilnehmer der drei letzten organisierten Veranstaltungen angeben:

6) Wurde eine besondere Versicherung abgeschlossen? Wenn ja, Versicherungsgesellschaft, Policenr. und abgedeckte Risiken angeben:

7) Haben Sie zusätzliche Fragen zur geltenden Polizeiverordnung ?

Der Unterzeichner erklärt, dass vorliegende Angaben vollständig und wahrheitsgemäß sind:

Erstellt in.....am..... durch (Name/Vorname)

Unterschrift: